

## Berlakovich: Genuss-Urlaub ist neuer Trend - Ab morgen FrühlingsGenuss



Berlakovich: Genuss-Urlaub ist neuer Trend - Ab morgen Frühlingsgenuss - Im Bild v.l.n.r.: Dipl.Ing. Barbara Klaczak (Geschäftsführerin Genuss Regionen Marketing GmbH), Niki Berlakovich (Landwirtschafts- und Umweltminister), Elfi Lang (Gasthaus Stadtwirt/Genusswirtin) und Mag.Dieter Hardt-Streymayr (Geschäftsführer Graz Tourismus)  
[http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=68&dir=200904&e=20090416\\_m&a=event](http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=68&dir=200904&e=20090416_m&a=event)

Credit: Lebensministerium /APA-OTS/Hautzinger  
 Fotograf: Peter Hautzinger

Utl.: FrühlingsGenuss von 18. April bis 10. Mai 2009 weckt den Geschmackssinn =

Wien (OTS) - Im letzten Jahr hatte die GENUSS REGION ÖSTERREICH einen Gastronomie-Schwerpunkt, heuer gibt es einen Tourismus-Schwerpunkt. Damit wollen wir mit touristischen Aktivitäten im In- und Ausland die Genuss Regionen weiter verankern. Die derzeitige schwierige wirtschaftliche Situation bedeutet auch eine Herausforderung für den Tourismus. Wir müssen neue Zielgruppen besser ansprechen. Gerade beim neuen Trend "Genuss-Urlaub" und "Genuss-Reisen" gibt es sehr viel Potenzial, so Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich gestern anlässlich der Präsentation des Tourismus-Schwerpunktes der GENUSS REGION ÖSTERREICH. \*\*\*\*

Der "kulinarische Tourismus" ist insbesondere für die GENUSS REGION ÖSTERREICH ein neues, wichtiges Thema, aber auch eine wichtige Erweiterung des Angebots im touristischen Bereich. Hier kann sich Österreich verstärkt positionieren und neues touristisches Profil gewinnen. Ausgangslage ist, dass "Restaurants und Gaststätten" noch vor der Beherbergung wichtigster Faktor der Wertschöpfung im Tourismus sind. Die Kulinarik spielt eine große Rolle in der Auswahl des Urlaubszieles, denn Essen und Trinken gehören zu den beliebtesten Aktivitäten im Urlaub.

Neuer Trend: "Genuss-Urlaub"

Der Genuss-Urlauber hat ein klar ausgeprägtes Profil: Dem

Genuss-Urlauber ist wichtig, sich etwas zu gönnen und sich im Urlaub verwöhnen zu lassen. Konkret bedeutet das die Abwesenheit von Druck und Hektik, die Schönheit der Natur sowie Essen und Trinken zu genießen und frische Luft zu atmen. Der Genuss-Urlauber ist besser gebildet, hat ein höheres Einkommen, kommt vorwiegend aus Deutschland (41%) und Österreich (37%), bevorzugt 3 bis 5-Stern-Hotels, macht kürzere Urlaube (bis zu 3 Nächte; bzw. 4 bis 7 Nächte) und gibt überdurchschnittlich viel Geld aus. Gründe für Genuss-Urlauber, in Österreich Urlaub zu machen, sind zu 84 % die Landschaft, zu 63 % das Flair bzw. die Atmosphäre und zu 60 % das Angebot an regionalen Speisen und Getränken.

"Regionalität" ist auch für den Tourismus ein immer wichtiger werdendes Thema. Im Tourismus spiegeln sich dabei gesellschaftliche Trends: Angesichts des globalen Angebots sowie der noch nie dagewesenen Vielfalt an unterschiedlichen Lebensmitteln aus aller Welt, ist die "Region" ein hilfreiches Orientierungsmittel, das Authentizität, Transparenz und Vertrauen anbietet. Bedingt durch die Nivellierung des weltweiten Geschmacks und durch die industrielle Herstellung von Lebensmitteln ist ein Bedürfnis nach regionaler Identität und nach regionalen Produkten entstanden. Der Genuss rückt immer mehr in den Mittelpunkt. Ernährungstrends verweisen auf die zunehmende Bedeutung der "regionalen Herkunft" von Produkten, die einen ähnlichen Stellenwert einnehmen wird, wie sie heute bereits die Bio-Produkte haben.

Genussurlaube bringen daher große Chancen für den regionalen Tourismus. In Österreich sind Urlaubsangebote auf wenige Regionen konzentriert und auf die Hauptsaisonen begrenzt. "Daher gibt es Potenzial: Viele Genuss Regionen sind touristisch noch relativ unentdeckt; wir gehen also regional in die Breite und geben Geheimtipps", so Berlakovich. Zudem ermöglichen Genussurlaube die Belebung der Nebensaisonen: Dem kommen wir mit unseren GenussWochen in den Nebensaisonen im Frühling und im Herbst entgegen.

Der Trend zu mehreren, kürzeren Urlauben im Jahr entspricht dem Charakter von - auch kurzen - "Genuss-Urlauben". Der Eventtourismus belebt die Nebensaisonen und spricht neue Gästeschichten an. Zu dieser Vermarktungsschiene gehören auch zahlreiche lokale und regionale Veranstaltungen rund um die Leitprodukte aus den Genuss Regionen. In Niederösterreich wird in der "Genuss Region Pielachtaler Dirndl" im September der "Pielachtaler Dirndlkirtag" stattfinden. In Kärnten finden in der Genuss Region "Gailtaler Almkäse" während der

Saison Veranstaltungen statt, so etwa im Juli der Gailtaler Almkäse-Anschnitt und das "Käse-Festival" in Kötschach-Mauthen im September.

Auch der Städte- und Kongreß-Tourismus ist für die Genuss Region Österreich ein wichtiges Thema, denn auch Städte haben ihre unverwechselbare Kulinarik. Einer der Trendsetter im Bereich "Kulinarischer Tourismus" ist Graz. Nicht zuletzt deshalb trägt sie zurecht die Auszeichnung "Genusshauptstadt Graz".

Dieter Hardt-Stremayr, der Geschäftsführer von Graz Tourismus, wies darauf hin, dass Graz nach der Erfolgsgeschichte "Kulturhauptstadt" nun als "Genuss Hauptstadt" vermarktet wird. Das Hauptaugenmerk liegt auf den Produkten aus der GENUSS REGION ÖSTERREICH, die noch stärker als bisher Einzug in der Grazer Gastronomie gehalten haben und auch entsprechend ausgelobt und inszeniert werden. "Ein wunderbarer Einstieg in die Genuss Hauptstadt sind die Kulinarischen Rundgänge zu mehreren Stationen durch die Grazer Altstadt. Beim samstäglichen Rundgang gibt es einen besonderen Ausgangspunkt des Rundganges: Der Bauernmarkt am Kaiser Josef Platz, der zum Genuss-Markt ausgebaut werden soll," so Hardt-Stremayr. Als besonderes kulinarisches Angebot organisiert Graz Tourismus Wochenendausflüge in steirische Genuss Regionen, etwa in die "Genuss Region Steirischer Vulkanland Schinken" oder ins südsteirischen Weinland in die "Genuss Region Südoststeirische Käferbohne".

Wettbewerb GenussZiel

Wir müssen unser Angebot auf die erwähnten Zielgruppen ausrichten. Daher wird es heuer ein Schwerpunkt der Genuss Region sein, gezielt kulinarische Urlaubsangebote zu entwickeln und anzubieten. "Mit den Genuss Regionen in Österreich haben wir flächendeckend regionale kulinarische Angebote. Wir sehen es als Herausforderung, die regionalen Produkte, die genussvolle Gastronomie und das Erlebnis in der Region zu attraktiven buchbaren Packages zu schnüren. Diese Urlaubsangebote wollen wir gemeinsam mit Touristikern im In- und Ausland, vor allem in Österreich und Deutschland, als unvergesslichen Urlaub vermarkten," so Barbara Klaczak, Geschäftsführerin der Genuss Regionen Marketing GmbH.

Heute fällt der Startschuss für die Ausschreibung des Wettbewerbes "GenussZiel": Es geht dabei um gute regionale Kooperationen, buchbare Packages und eine professionelle Vermarktung. Es werden damit

erstmalig die genussreichsten Tourismusprojekte in vier Kategorien mit dem "GenussZiel des Jahres" ausgezeichnet. Die vier Kategorien sind: Event/Fest/Veranstaltung, Ausflug, Kurztrip/Kurzurlaub und Urlaub.

Start in den FrühlingsGenuss: Die Sinne wecken

Ab 18. April ist auch für Genießer wirklich Frühling, denn mit dem Start der Aktion FrühlingsGenuss ist die Genuss-Saison eröffnet. Der FrühlingsGenuss steht unter dem Motto "Die Sinne wecken". "Wir wollen insbesondere den Geschmacks-Sinn wecken. Die GENUSS REGION ÖSTERREICH tritt so gegen den Einheitsgeschmack auf, führte Berlakovich aus.

Die GenussWochen sind eine unserer wichtigsten Maßnahmen im Bereich Gastronomie. Mit dieser Aktion wollen wir Gäste in die Regionen bringen und die Spezialitäten der Regionen bekanntmachen. Begonnen haben wir voriges Jahr mit dem SommerGenuss, dann kam der HerbstGenuss, im Jänner haben die WinterGenussWochen mit inzwischen mehr als 300 Wirten stattgefunden. Regionale Spezialitäten und Schmankerln aus den 113 Genuss Regionen Österreichs werden nun zum ersten Mal im Frühling beim FrühlingsGenuss zwischen 18. April und 10. Mai 2009 bei inzwischen 371 GenussWirten angeboten, so Berlakovich.

Die GenussWochen sind ein erfolgreiches Projekt: Der Umsatz mit Genuss Regions-Produkten konnte bei den teilnehmenden GenussWirten um 50 Prozent gesteigert werden und 60 Prozent der GenussWirte verzeichneten deutlich mehr Gäste in diesem Zeitraum. "Wir wollen den in allen 4 Jahreszeiten stattfindenden Aktionswochen zeigen, dass Lebensmittel und Kulturlandschaft sind untrennbar miteinander verbunden sind und den Regionen ihren eigenen Charakter geben, der auch auf den Menükarten der GenussWirte zu finden ist," so Berlakovich abschließend.

Weitere Bilder unter:

[http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=68&dir=200904&e=20090416\\_m&a=event](http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=68&dir=200904&e=20090416_m&a=event)

Rückfragehinweis:

Lebensministerium

Pressestelle

Tel.: +43 (0)1 71100 DW 6703, DW 6823

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0003 2009-04-17/09:25

170925 Apr 09

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20090417\\_TPT0003](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20090417_TPT0003)